66112 / 2004 / Frühjahr

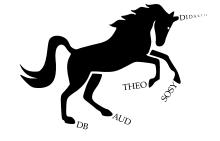
Thema 2 / Aufgabe 3

Stichwörter: Berechenbarkeit

(Anzahl der Einsen in durch 3)

Ist die Funktion $f: 0, 1^* \rightarrow 0, 1^*$ mit f(w) = def(1, 0) sonst entscheidbar? falls die Anzahl der Einsen in wdurch 3 teilbar ist

(b) Hierfür lässt sich sogar ein deterministischer endlicher Automat einfach angeben: 0 q 0 1 0 1 q 1 1 q 2 0 Analog dazu lässt sich auch eine Turing-Maschine M = (Z, Σ , Γ , δ , q 0, 2, F) konstruie- ren: δ : q 0 q 1 q 2 q 3 0 (q 0, 0, R) (q 1, 0, R) (q 2, 0, R) Ø 1 (q 1, 0, R) (q 2, 1, R) (q 0, 1, R) Ø 2 (q 3, 1, N) (q 3, 0, N) (q 3, 0, N) Ø Z = q 0, q 1, q 2, q 3, Σ = 1, 0, Γ = 0, 1, 2, Γ = q 3 Auf dem Feld, auf das der Schreib-/Lesekopf am Ende zeigt, steht der gewünschte Aus- gabewert.



Die Bschlangaul-Sammlung

Hermine Bschlangaul and Friends

Eine freie Aufgabensammlung mit Lösungen von Studierenden für Studierende zur Vorbereitung auf die 1. Staatsexamensprüfungen des Lehramts Informatik in Bayern.



Diese Materialsammlung unterliegt den Bestimmungen der Creative Commons Namensnennung-Nicht kommerziell-Share Alike 4.0 International-Lizenz.

Hilf mit! Die Hermine schafft das nicht alleine! Das ist ein Community-Projekt. Verbesserungsvorschläge, Fehlerkorrekturen, weitere Lösungen sind herzlich willkommen - egal wie - per Pull-Request oder per E-Mail an hermine.bschlangaul@gmx.net.Der TgX-Quelltext dieses Dokuments kann unter folgender URL aufgerufen werden: https://github.com/hbschlang/lehramt-informatik/blob/main/Staatsexamen/66112/2004/09/Thema-2/Aufgabe-3.tex